

Pressemeldung | 10.06.2025

Erfolgreicher highQ Kongress 2025 in Osnabrück

Vom 5. bis 6. Juni 2025 fand der dritte highQ Kongress im Alando Palais in Osnabrück statt

Über anderthalb Tage diskutierten rund 100 Fachleute aus Kommunen, Verkehrsunternehmen, Politik und Wirtschaft, wo nachhaltige Mobilität aktuell steht und welche innovativen Wege in die Zukunft führen können.



(v.l.n.r.: Veranstaltungsort Alando in Osnabrück, Sascha Lobo, Christian Disch (highQ), Moderatorin Claudia Bechstein, Rally-Ikone Jutta Kleinschmidt, Kai Horn und Thomas Hornig (beide highQ) // Quelle: highQ)

Inspirierende Keynotes und prominente Gäste

Zu den besonderen Höhepunkten des Kongresses zählten die inspirierenden Reden von Digitalexperte Sascha Lobo und Rallye-Legende Jutta Kleinschmidt. Beide begeisterten das Publikum mit ihren Impulsen zu KI, Digitalisierung, Mobilitätswende und der Bedeutung von Herausforderungen, Mut und Innovation für die Verkehrswelt von morgen. Landrätin Anna Kechsull gab in ihrem Vortrag praxisnahe Einblicke, wie gerade der ländliche Raum durch

neue Mobilitätskonzepte besser angebunden werden kann und welche Chancen sich daraus für Regionen ergeben.

Vielfältiges Programm und praxisnahe Einblicke

Das abwechslungsreiche Programm umfasste Expertenpanels zu Themen wie Künstliche Intelligenz, der Einnahmensicherung des Deutschlandtickets und multimodale Mobilitätsplattformen. Erfolgreiche Praxisbeispiele von der Insel Sylt (DB AutoZug), aus dem Landkreis Osnabrück, AzweiO und Frankfurt/Oder zeigten, wie nachhaltige Mobilität bereits heute umgesetzt wird. In offenen Fragerunden und Workshops konnten die Teilnehmer ihr Wissen vertiefen, Kontakte knüpfen und innovative digitale Tools direkt vor Ort testen.

EDIH, Ausstellung und Unterhaltung

Die Europäische Kommission hat mit dem Programm Digital Europe den Weg zur Digitalen Dekade eröffnet. Auf dem highQ Kongress stellte sich das EDIH Thuringia vor und Interessenten hatten die Möglichkeit, vor Ort einen Digitalcheck durchzuführen. PlaNOS, André Stocker Design, Kirsch Konkret, Match Rider, ÖPNV Service, Prisma solutions, Sunlider, Zelisko, Generative Software und Zeitmeilen präsentierten als Partner und Aussteller ebenfalls ihre neuesten Produkte und Dienstleistungen rund um intelligente Mobilitätslösungen. Das Rahmenprogramm bot zudem Gelegenheit zum Networking und einen geselligen Ausklang mit Unterhaltungsprogramm am Abend.

Kostenlose Mobilitäts-Services für Kongressteilnehmer

Als besonderes Angebot konnten die Teilnehmer vom 3. bis 8. Juni die Osnabrücker Mobilitäts-Services VOspilot und YANiQ kostenfrei testen und so nachhaltige Mobilität im Alltag selbst erleben.

Fazit

Der highQ Kongress 2025 hat eindrucksvoll gezeigt, wie wichtig der Austausch zwischen Praxis, Wissenschaft und Politik für die Verkehrswende ist. Die Veranstalter ziehen eine durchweg positive Bilanz: „Nur gemeinsam können wir die Zukunft der Mobilität nachhaltig gestalten. Der Kongress hat dafür wichtige Impulse gesetzt“, so das Fazit von Kai Horn, Leiter Marketing und Vertrieb der highQ Computerlösungen GmbH.

Über highQ Computerlösungen GmbH

Das 1996 in Freiburg gegründete Software-Unternehmen unterstützt Kommunen, Verkehrsbetriebe, Unternehmen und Finanzinstitute mit innovativen IT-Lösungen bei der Planung, Durchführung, Optimierung und Überwachung ihrer Aufgaben. Im Bereich Mobilität will highQ dazu beitragen, den Verkehr flüssiger und umweltfreundlicher zu gestalten. Im Mittelpunkt steht dabei das Konzept der Mobilitätsplattform, die verschiedene Mobilitätsdienstleister digital vernetzt. Mit innovativen digitalen Lösungen soll die Verkehrswende vorangebracht und eine nachhaltige Mobilität zum Nutzen der Gesellschaft geschaffen werden – wir nennen das *Social Mobility*. Zurzeit beschäftigt highQ über 70 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an den sechs Standorten Freiburg, Berlin, Frankfurt, Hamburg, Stuttgart und jetzt auch in Weimar.

Pressekontakt

Marek Sievers

Tel. +49 151 55 29 28 44

m.sievers@highQ.de

Weitere Informationen finden Sie unter www.highQ.de